



GEMEINDE
MASCHWANDEN

Lorzengezwitscher

Mitteilungsblatt der Gemeinde Maschwanden



Bericht aus dem Gemeindehaus **4**

Veranstaltungen **10**

Aus der Tagesschule **19**

Aus der reformierten Kirche **24**

Aus der katholischen Kirche **31**

+++ Kurz-News +++

gmeindshuus-poscht Die Informationen aus der gemeindshuus-poscht Nr. 15 nochmals für Sie zusammengefasst. Seite 2

.....
Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Jahreswechsel 2025/2026 Informationen zu den Öffnungszeiten. Seite 4

.....
Naturbad Maschwanden Der Gemeinderat hat den Pachtvertrag für den Kiosk für die Saison 2026 mit Antonio Cioce genehmigt und die Öffnungszeiten leicht angepasst. Seite 4

.....
Finanz- und Aufgabenplan 2026-2029 der Politischen Gemeinde Der Gemeinderat hat den Finanz- und Aufgabenplan 2026-2029 genehmigt. Seite 6

Aus der gmeindshuus-Poscht Nr. 15

Die Zukunft unserer Gemeinde mitgestalten: "Maschwanden 2030" ALS CHANCE FÜR ALLE

Nach den gescheiterten Fusionsverhandlungen mit Mettmenstetten Ende 2024 hat der Gemeinderat beschlossen, auf der Basis aller bisher gewonnenen Erkenntnisse, aber mit neuem Schwung und neuer Ausrichtung, unter dem Namen "**Maschwanden 2030**" einen Prozess zu starten, bei dem alle Interessierten aktiv mitwirken können. Dabei geht es um nichts Geringeres als die Zukunft unserer Gemeinde, unabhängig davon, ob diese Zukunft im Hinblick auf eine mögliche Fusion mit einer anderen Gemeinde abzielt, ob es um funktionelle Allianzen mit anderen Gemeinden geht, oder ob Maschwanden weiterhin eine unabhängige, selbständige Gemeinde bleiben soll.

Der Gemeinderat will das Prozessergebnis bewusst offenhalten. Er will mit "Maschwanden 2030" jedoch folgende Zielsetzungen erreichen:

1. Die Bevölkerung in Maschwanden ist bereit für Veränderungen und Entwicklungen (abgestimmt mit dem kantonalen Projekt «Gemeinden 2030»).
2. Die Behörden sowie die breite Mehrheit der Bevölkerung Maschwandens unterstützen den Prozess und die daraus abgeleiteten Massnahmen.
3. Maschwanden strebt einen ausgeglichenen Finanzhaushalt und die Unabhängigkeit von ISOLA an.
4. Gemeinsam erarbeiten wir tragfähige und attraktive Perspektiven für Maschwanden.
5. Maschwanden ist offen für die Zusammenarbeit und schafft die Voraussetzungen für nützliche Allianzen.
6. Alle Beteiligten kommunizieren transparent und leisten ihren Beitrag für einen partizipativen Entwicklungsprozess.

In drei themenspezifischen Workshops, welche im Januar und Februar 2026 stattfinden werden und allen Interessierten offenstehen, sollen die folgenden drei Fokusthemen bearbeitet werden:

Fokusthema 1: Lebensqualität und Teilhabe an der Dorfgemeinschaft

Fokusthema 2: Optimierung der Infrastruktur und der gemeindeeigenen Aufgaben

Fokusthema 3: Attraktive Perspektiven durch Veränderungen

Alle, die sich für Maschwanden einsetzen wollen, sind herzlich eingeladen, an einem oder an mehreren Workshops teilzunehmen.

Im März 2026 findet dann eine Grossgruppenkonferenz statt, an der alle drei Themen breit diskutiert werden können. Zu dieser Grossgruppenkonferenz ist ebenfalls jede und jeder herzlich eingeladen.

Bis es soweit ist, finden Stand- und Tischgespräche statt, bei denen Fragen zum Prozess und zum Rahmen der einzelnen Fokusthemen beantwortet werden können.

Alle öffentlichen Veranstaltungen werden frühzeitig auf unserer Gemeinde-Homepage publiziert. Dort finden Sie auch einen „Briefkasten“, falls Sie eine Frage oder einen eigenen Input zum Prozess deponieren möchten.

Konkrete Massnahmen, welche aus der Grossgruppenkonferenz hervorgehen, werden publiziert und in einem Masterplan festgehalten. Die Umsetzung dieses Masterplans ist für die neue Legislaturperiode vorgesehen.

Der Gemeinderat freut sich auf eine rege Teilnahme an diesem Zukunftsprozess: Es ist ein schönes Zeichen der Verbundenheit in unserer Gemeinde, wenn möglichst viele Einwohnerinnen und Einwohner unsere Zukunft aktiv mitgestalten.

Bericht aus dem Gemeindehaus

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Jahreswechsel 2025/2026

Die Gemeindeverwaltung ist bis und mit Dienstag, 23. Dezember 2025 geöffnet. Danach bleibt sie über den Jahreswechsel 2025/2026 vom Mittwoch, 24. Dezember 2025 bis und mit Freitag, 2. Januar 2026 geschlossen. Telefon und Schalter sind ab Montag, 5. Januar 2026, wieder zu den ordentlichen Öffnungszeiten bedient.

Naturbad Maschwanden: Verpachtung Kiosk und angepasste Öffnungszeiten

Der Gemeinderat hat anlässlich seiner Sitzung vom 21. Oktober 2025 dem Pachtvertrag für den Kiosk im Naturbad Maschwanden zugestimmt. Antonio Cioce, der bereits während der Saison 2025 mit seinem Team den Kiosk geführt hat, wird diesen auch während der Saison 2026 betreiben. Die Badesaison beginnt voraussichtlich am Freitag, 1. Mai 2026, und endet am Sonntag, 30. August 2026.

Der Gemeinderat hat das Bedürfnis der Bevölkerung nach einem früheren Einlass ins Naturbad zur Kenntnis genommen. Daher werden die Öffnungszeiten des Naturbads ab 2026 leicht ausgeweitet.

Vom 1. Mai bis 30. Juni 2026 gelten folgende Zeiten:

Montag bis Freitag:	11:00 bis 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage:	10:00 bis 20:00 Uhr

Vom 1. Juli bis 30. August 2026 gelten erweiterte Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag:	10:00 bis 21:00 Uhr
---------------------	---------------------

Der Gemeinderat freut sich bereits auf die Saison 2026. Weitere Informationen folgen im Frühjahr.

Dienstleistungscenter Amt DILECA; Weiterführung des Pilotprojekts zur Kunststoffsammlung bis 2027

Der Gemeinderat hat dem Antrag der DILECA zur Weiterführung des Pilotprojekts zur Separatsammlung von Gemischtkunststoffen bis Ende 2027 zugestimmt. In Maschwanden ist allerdings aktuell kein Sammelcontainer für Kunststoffabfälle verfügbar. Die Bevölkerung kann jedoch weiterhin die Kunststoffsammelsäcke an den gewohnten Verkaufsstellen beziehen und je nach Entscheidung der anderen Gemeinden auch künftig die bestehenden Kunststoffsammelcontainer nutzen.

Das Projekt, das seit April 2023 läuft, hat sich als erfolgreich erwiesen und trägt zur Förderung der Kreislaufwirtschaft bei. Trotz einiger Herausforderungen wie Geruchsproblemen und falscher Entsorgung ist die Sammlung bei der Bevölkerung sehr beliebt. In den kommenden Jahren soll das System gemäss der DILECA weiter optimiert werden.

Dienstleistungscenter Amt DILECA; Genehmigung Budget 2026

Anlässlich seiner Sitzung vom 21. Oktober 2025 hat der Gemeinderat das Budget 2026 der DILECA (Dienstleistungscenter Amt) genehmigt. Das Budget zeigt einen Ertragsüberschuss von CHF 10'700 und sieht Investitionen in die Erweiterung der Unterflurcontainer-Anlagen vor. Der Gemeinderat unterstützt die geplanten Massnahmen und die Weiterentwicklung der Infrastruktur zur Verbesserung der Entsorgungsdienste.

Abfallwesen; Anpassung der Gebühren sowie Anpassungen im Bereich der Grünabfuhr

Am 21. Oktober 2025 hat der Gemeinderat eine Anpassung der Abfallgebühren beschlossen. Diese wurde am 28. Oktober 2025 im öffentlichen Publikationsorgan veröffentlicht und betrifft sowohl die jährlichen Grundgebühren als auch die Gebühren für die Grüngutabfuhr und -entsorgung. Ab dem 1. Oktober 2025 gelten folgende neue Sätze:

- Die jährliche Abfallgrundgebühr pro Wohneinheit und Unternehmen wird von CHF 150.00 auf CHF 60.00 reduziert.
- Neu eingeführt wird eine jährliche Grundgebühr von CHF 35.00 für biogene Abfälle und Grünabfälle.

Zudem werden die mengenabhängigen Gebühren für die Grüngutentsorgung im Abfuhrjahr 2026 leicht gesenkt. Beispielsweise sinkt die Jahresvignette für den 140-Liter-Grüngutcontainer von CHF 70.00 auf CHF 65.00. Sämtliche Gebühren können auf der Homepage der Gemeinde Maschwanden eingesehen werden.

Eine weitere Änderung betrifft den **Entsorgungsrhythmus der Grünabfuhr**: Ab 2026 wird die Grünabfuhr von April bis Oktober wöchentlich durchgeführt, in den übrigen Monaten bleibt es bei der bisherigen, alle zwei Wochen stattfindenden Abfuhr. Die genauen Abfuhrdaten werden zusammen mit dem Recyclingkalender 2026 bekanntgegeben.

Zudem freut es den Gemeinderat sehr, dass die Grüngutvignetten sowie die Einzelbündelmarken ab Dezember 2025 für das Jahr 2026 beim **Volg Maschwanden** und nicht mehr bei der Gemeindeverwaltung erworben werden können. Der Gemeinderat bedankt sich in diesem Zusammenhang ganz herzlich bei der Landi Albis sowie dem Volg-Team Maschwanden für die Zusammenarbeit.

Gemeindefinanzen: Genehmigung des Finanz- und Aufgabenplans 2026 bis 2029

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 21. Oktober 2025 den Finanz- und Aufgabenplan für die Jahre 2026 bis 2029 genehmigt. Dieser Plan wurde von der Publicon GmbH aus Zürich in Zusammenarbeit mit der Finanzverwaltung der Gemeinde Maschwanden ausgearbeitet und gibt einen detaillierten Überblick über die finanziellen Perspektiven der Politischen Gemeinde in den kommenden Jahren.

Wesentlich ist, dass die Gemeinde Maschwanden auch in den kommenden Jahren nicht in der Lage sein wird, ihre Aufwendungen allein zu decken, und ist nach wie vor auf hohe Beiträge aus dem Individuellen Sonderlastenausgleich des Kantons Zürich angewiesen. Der

Finanzhaushalt der Gemeinde steht vor erheblichen Herausforderungen: Neben den laufenden Ausgaben müssen auch dringend notwendige Investitionen getätigt werden, um die Infrastruktur und Dienstleistungen aufrechtzuerhalten.

Der Finanz- und Aufgabenplan 2026 bis 2029 wurde auf der Homepage der Gemeinde Maschwanden veröffentlicht und kann dort eingesehen werden.

Befristete Erhöhung des Beschäftigungsgrads von Verwaltungsmitarbeiterin Fiona Locher

Fiona Locher ist bereits seit dem 1. Dezember 2024 im Stundenlohn im Umfang von rund 20 Stellenprozenten für die Gemeindeverwaltung tätig. Aufgrund der anstehenden Arbeiten im Zusammenhang mit dem Projekt Maschwanden 2030 sowie der anhaltend hohen Arbeitslast hat der Gemeinderat beschlossen, dass Fiona Locher während der Zeit vom Februar 2026 bis Mitte Juni 2026 im Umfang von 40 bis 60 Stellenprozenten im Stundenlohn beschäftigt wird. Der Beschäftigungsgrad der befristeten Anstellung bis Ende Juni 2026 wird somit erhöht. Der Gemeinderat sowie die Gemeindeverwaltung freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit und wünschen Fiona Locher viel Freude bei ihrer Tätigkeit.

Zustimmung zur Leistungsvereinbarung mit der Pro Senectute Zürich "Assessment für Zusatzleistungen zur AHV"

Der Gemeinderat hat der neuen Leistungsvereinbarung mit der Pro Senectute Kanton Zürich zugestimmt, die ab dem 1. Januar 2026 die Abklärung zum Bedarf von Betreuungsleistungen und Hilfsmitteln für AHV-Beziehende mit Ergänzungsleistungen umfasst. Die Abklärungen werden durch die Pro Senectute Zürich durchgeführt, und nach Genehmigung durch die Ergänzungsleistungs-Stelle oder die SVA Zürich werden die notwendigen Massnahmen zur Unterstützung umgesetzt.

Diese Leistungsvereinbarung ermöglicht eine verbesserte Unterstützung für AHV-Beziehende, die von den neuen Zusatzleistungen

profitieren können, und stellt sicher, dass der Bedarf an Betreuungsleistungen und Hilfsmitteln effizient und bedarfsgerecht ermittelt wird.

Die Kosten für die Abklärungen und die jährliche Finanzierung der Sozialberatung durch die Pro Senectute Zürich sind im Budget 2026 mit CHF 5'000.00 eingeplant. Die geschätzten Aufwendungen von CHF 2'000.00 liegen unter der budgetierten Kostenschätzung und werden als wiederkehrende Ausgaben genehmigt.

Zustandsbeurteilung der Hasplen- und Gerbibrücke in Auftrag gegeben

Die letzten Zustandsbeurteilungen aus dem Jahr 2021 haben einen Sanierungsbedarf für die Hasplen- und die Gerbibrücke aufgezeigt. Die Gerbibrücke befand sich damals in einem schadhaften, aber nicht schlechten oder alarmierenden Zustand. Wenige Sanierungsmassnahmen wurden seither in Auftrag gegeben, jedoch nicht im Umfang, wie vom damals zuständigen Ingenieurbüro, ewp AG, vorgeschlagen. Bei der Hasplenbrücke wurde ein schlechter, aber noch nicht alarmierender Zustand festgehalten. Die ewp AG empfahl ein Sanierungskonzept resp. gegebenenfalls einen Neubau zu planen. Der Gemeinderat entschied damals, mit weiteren Planungen zuzuwarten und beide Brücken in einigen Jahren wieder zu prüfen. Beide Brücken wurden damals nicht auf ihre Tragfähigkeit hin getestet. Nun sollen beide Brücken erneut einer Zustandsbeurteilung unterzogen werden.

Mit Beschluss vom 21. Oktober 2025 hat der Gemeinderat das Ingenieurbüro marti und dietschweiler AG damit beauftragt für die Hasplen- und die Gerbibrücke eine Zustandsbeurteilung durchzuführen. Hierfür hat der Gemeinderat ein Kostendach in Höhe von CHF 13'000 (exkl. MwSt.) in eigener Kompetenz genehmigt.

Der Gemeinderat

Adventsfenster beim Gemeindehaus

Am **Freitag, 19. Dezember 2025, ab 18.30 Uhr** lädt der Gemeinderat alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich zum gemeinsamen Anstossen auf die Weihnachtszeit beim Gemeindehaus ein. Bei Glühwein und Häppchen wollen wir einen gemütlichen Abend miteinander verbringen. Bringt gerne eure Lieblingstasse mit!



Papier- und Kartonsammlung



Samstag, 10. Januar 2026



Altpapier und Karton können von **8.00 – 11.00 Uhr** zum Entsorgen auf den **Parkplatz an der Langmattstrasse** gebracht werden.

Hinweis: Bitte füllen Sie die Container von hinten nach vorne auf. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Veranstaltungskalender

8 Mi

Melden Sie uns Ihre Veranstaltungen rechtzeitig damit die Publikation im Lorzengezwitscher erfolgen kann. Alle Veranstaltungen finden Sie auch jederzeit online unter www.maschwanden.ch/veranstaltungen. Sie können Ihren Anlass selber im Veranstaltungskalender eintragen! Der Veranstaltungskalender der Webseite dient als Grundlage für den Veranstaltungskalender im Lorzengezwitscher.

Dezember 2025

Do	11.	Alleinstehenden-Nachmittag	Frauenverein
Do	11.	Adventsfenster/Filzfigurentheater	Bibliothek
Sa	13.	Gospelchor Happy Voices	Ref. Kirche
So	14.	Kerzenziehen/Musikauftritt	Musikverein
Fr	19.	Schulsilvester	Tagesschule
Sa	20. bis So 05.01.	Weihnachtsferien	Tagesschule

Januar 2026

Fr	02.	Berchtoldsschiessen Obfelden	Schützenverein
Fr	02.	Dorfmuseum offen	
Sa	03.	Vollmondklang harmonische-mitte.com	Heidi Bernet
Di	06.	Schul-Besuchsmorgen	Tagesschule
Mi	07.	Seniorenessen	
Do	22.	Lesenacht	Tagesschule

Februar 2026

So	01.	Vollmondklang harmonische-mitte.com	Heidi Bernet
Fr	06.	Schul-Besuchsmorgen	Tagesschule
Di	10.	Wintertag	Tagesschule
Fr	13.	Crazy-Day	Tagesschule
Sa	14. bis So 01.03.	Sportferien	Tagesschule

Schützen Sie sich vor Einbrüchen!

Mit Beginn der Winterzeit nimmt die Zahl der Einbrüche tendenziell zu. Täter nutzen die düsteren Tage und die früh einsetzende Dämmerung, um Einbrüche zu begehen. Seien Sie auch vorsichtig, wenn unbekannte Personen durch Ihr Quartier streifen, an der Haustür betteln, hausieren oder scheinbar Hilfe suchen. Oft wird Ihre Hilfsbereitschaft skrupellos ausgenutzt. Die Kantonspolizei Zürich empfiehlt auf der Website zh.ch/de/sicherheit-justiz/delikte-praevention folgende präventive Massnahmen:

- Haus- und Wohnungs- und Garagentüren immer abschliessen
- Fenster, Balkon- und Terrassentüren schliessen
- Gekippte Fensterflügel schliessen
- Licht brennen lassen
- Keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit geben
- Bei elektrischen Garagentoren sicherstellen, dass sich während dem Öffnen/Schliessen des Tores niemand durch das geöffnete Garagentor einschleichen kann
- Fahrzeuge immer abschliessen und keine Wertsachen im Fahrzeug zurücklassen

Wichtig: Sollten Sie etwas Verdächtiges beobachten, melden Sie sich umgehend bei der Kantonspolizei unter der **Notrufnummer 117**.





Kanton Zürich
Bildungsdirektion

Elternbildung
Amt für Jugend und Berufsberatung

Kurse und Veranstaltungen für Eltern



[Angebote online finden](#)

Kindererziehung ist ein Abenteuer – schön und herausfordernd. Elternbildung unterstützt Sie dabei.

Möchten Sie Ihr Baby in seiner Entwicklung stärken? Brauchen Sie Anregungen, um Ihrem Kind den Eintritt in die Schule zu erleichtern? Wollen Sie Ihre Jugendlichen ruhig und gelassen durch die Pubertät begleiten? Haben Sie oft Streit in der Familie? Kommen Sie an einem Punkt in Ihrer Erziehung nicht weiter?

Suchen Sie online nach einem passenden Kurs.

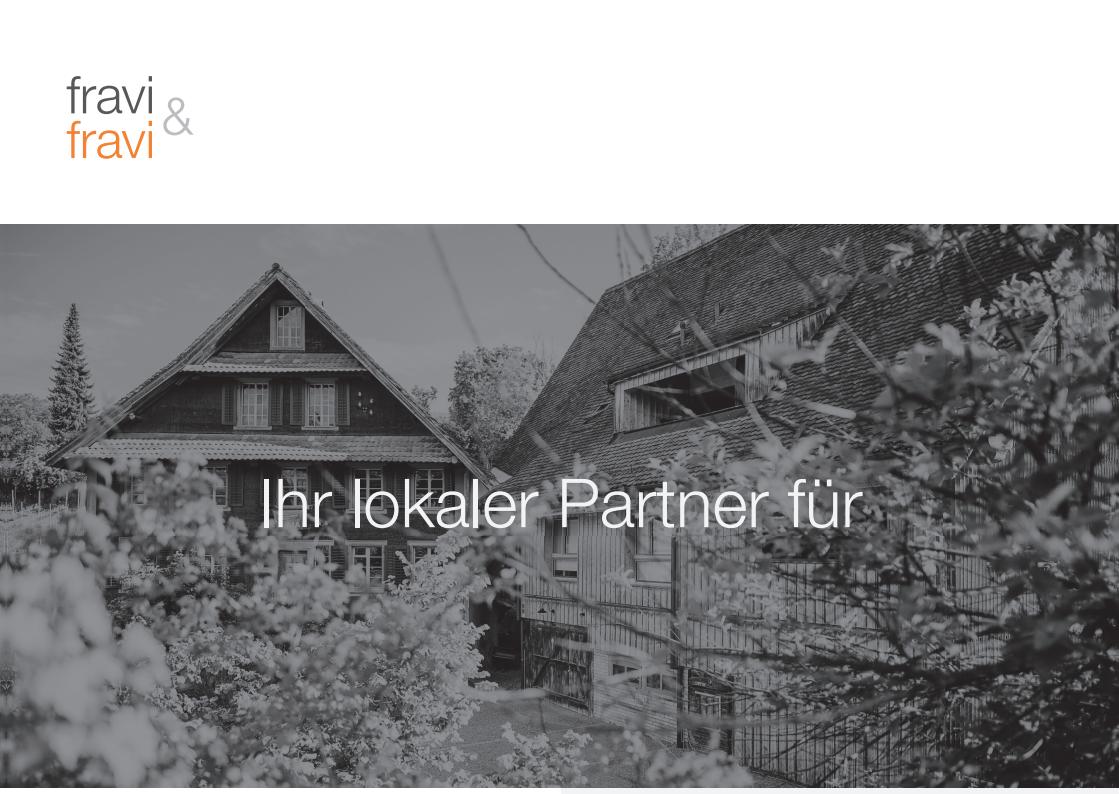
Elternbildungsangebote unterstützen Sie im Familienalltag, damit sich Ihr Kind gut und gesund entwickeln kann. Hier finden Sie die Übersicht über die aktuellen Kurse und Veranstaltungen im Kanton Zürich online:

www.zh.ch/elternbildungsveranstaltungen



Angebot finden





Ihr lokaler Partner für

Treuhand und Steuern

Seit fast 20 Jahren unterstützen wir unsere Kunden. Kompetent, zuverlässig und engagiert. Wir

- übernehmen die treuhänderische Führung der Firmenbuchhaltung von Klein- und Mittelunternehmen aller Branchen,
- erstellen die Steuerrechnungen für Privatpersonen und KMU,
- unterstützen Sie bei Einsprachen / Rekursen an die Steuerämter,
- erstellen Erbschafts- und Schenkungssteuererklärungen und
- erarbeiten mit Ihnen die langfristige Steuerplanung.

und Immobilien

Wir begleiten Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie von A-Z. Persönlich und mit grosser Fachkompetenz. Wir

- erarbeiten die Verkaufsdokumentation,
- setzen gemeinsam mit Ihnen den Preis fest,
- sind Anlaufstelle für Kaufinteressenten und führen Besichtigungen durch und
- erstellen für Sie die Grundstücksgewinnsteuererklärung.

Für Sie fällt lediglich eine Pauschale von maximal 2,2% des Verkaufspreises an.

Online-Veranstaltungen für Eltern und Erziehungsberechtigte

Die Fachpersonen der Supad laden Eltern, Erziehungsberechtigte und weitere Interessierte zu zwei kostenlosen Online-Veranstaltungen ein. Im Fokus stehen die Substanzen, die im Jugendalter am häufigsten konsumiert werden sowie die Frage, wie Eltern offen und unterstützend mit ihren Kindern ins Gespräch kommen können.

Teil 1: Infos zu Alkohol, Cannabis und Nikotinkonsum bei Jugendlichen

Dienstag, 20. Januar 2026 von 20:00 – 21:00 Uhr (bei Bedarf Fra-gerunde bis 21:30 Uhr)

In dieser Kurzveranstaltung erhalten Sie Grundwissen zum Konsumverhalten Jugendlicher. Wir beleuchten aktuelle Trends wie E-Zigaretten, Nikotinpouches und Shishas. Mit fundiertem Wissen wird es einfacher, mit Jugendlichen ins Gespräch zu kommen und einzuschätzen, wann Handlungsbedarf besteht.

Teil 2: Wie gelingt ein offenes und unterstützendes Gespräch mit meinem Kind?

Mittwoch, 28. Januar 2026 von 20:00 – 21:00 Uhr (bei Bedarf Fra-gerunde bis 21:30 Uhr)

Ein offenes, wertschätzendes Gespräch kann Jugendliche dabei unterstützen, reflektierte Entscheidungen im Umgang mit Suchtmitteln zu treffen. In dieser Kurzveranstaltung erhalten Sie konkrete Tipps, wie Sie das Thema im Alltag ansprechen können. Welche Haltung ist dabei hilfreich – und welche eher hinderlich? Neben Fachinputs gibt es Gelegenheit zum Austausch.

Anmeldung



Suchtprävention Bezirke Affoltern und Dietikon, Grabenstrasse 9, 8952 Schlieren, Tel. 044 733 73 65, www.supad.ch

DORFMUSEUM MASCHWANDEN



**Dorf museum geöffnet am
Berchtoldstag, 2. Januar 2026, 14-17 Uhr**



Die Laterna Magica aus Maschwander Familienbesitz
ist am Berchtoldstag im Dorfmuseum zu sehen



Gesucht

Gegenstände aus dem Besitz alteingesessener Maschwander Familien

Im Frühling 2026 findet ein Vortrag von Dr. André Gut, Präsident der Genealogisch-Heraldischen Gesellschaft Zürich in der Gerbi in Maschwanden statt. André Gut ist Bürger von Maschwanden und hat über die Familie Gut intensiv geforscht. Da man früher oft in der nahen Umgebung auf Brautschau ging, tauchen auch die Familien Binder, Buchmann, Frick, Funk, Grob, Kleiner, Leuthold, Salzmann, Stäheli, Stehli und Studer in seinen Forschungen auf.

Die Museumskommission möchte im Zusammenhang mit diesem Vortrag auch Gegenstände aus dem Besitz der alten Maschwander Familien zeigen. Haben Sie zu Hause noch Objekte ihrer Vorfahren? Vielleicht spielte Frau Buchmann mit diesem Bäbi, gehörte der Hochzeitszylinder Herrn Grob, der Schirm Frau Salzmann, das Nähtruckli Frau Kleiner oder der Reisekoffer Herrn Leuthold. Auch Dokumente wie Verträge, alte Briefe oder Fotos sind sehr willkommen.

Wir freuen uns über kunterbunte Gegenstände und Dokumente (leihweise für die Ausstellung oder als Schenkung). Gerne können Sie die Objekte am 2. Januar 2026 direkt ins Museum bringen oder mit Claudia Künzi (Tel. 044 767 14 23) oder Lucia Zurbrügg (Tel. 043 466 83 05) Kontakt aufnehmen.

Museumskommission Maschwanden

Schau vorbei!
Vielleicht findest du im Dezember verzauberte
Bücher in der Bibliothek...



Sophie und das königliche Nastuch

eine weihnachtliche Geschichte zum Träumen, Nachdenken und Schmunzeln



Die Aufregung ist gross im Schloss des Königs Nasopolino. Das Nastuch mit dem der König täglich seine Nase poliert ist spurlos verschwunden. Das ganze Volk ist aufgerufen, das Nastuch zu suchen. Auch die kleine Sophie, der niemand etwas zutraut, macht sich auf die Suche.

Wird sie das Nastuch finden?

Die Kammerzofe des Königs bezieht die kleinen Zuschauer immer wieder aktiv in das Spiel mit ein.

Geeignet für Gross und Klein ab 3 Jahren.
Dauer: ca. 35 Minuten

**Donnerstag, 11.12.2025 um 18:00 Uhr
in der Gemeinde- und Schulbibliothek**

Getränke und Gebäck gibt's nach dem Figurentheater.



Aus der Tagesschule Maschwanden

Herbstwanderung vom 30.09.25

1. Kindergarten – 2. Klasse

Hier einige Impressionen unserer Wanderung:





Herbstwanderung vom 30. September 2025

An einem Dienstagmorgen im September gingen wir zum Pausenplatz und haben uns dort versammelt. Als wir alle waren, sangen wir noch die neue Version von dem Schulhauslied. Danach gingen die 3. bis 6. Klasse Richtung Steinhauserweiher. Mit dabei war auch Runa, der Hund von Frau Hegnauer. Auf dem Weg haben die meisten einfach geredet oder Runa an der Leine geführt. Als wir beim geplanten Ort angekommen sind, mussten wir an einen anderen Ort ausweichen, weil unser Ort schon von einer anderen Schule besetzt war.

Als wir eine andere gute Stelle gefunden haben, machten die einen Kinder das Feuer bereit, weil ein paar Kinder eine Wurst grillieren wollten. Nach dem Essen spielten die einen Kinder im Wald und die anderen Kinder redeten entweder mit Lehrpersonen oder mit Kolleg/innen. Die Mädchen nervten Herr Huber, weil er schlafen wollte. Danach pfiff Herr Huber, weil wir Nachhause gingen. Als alle Kinder ihre Sachen gepackt hatten, stellten wir uns in Zweierreihen auf damit wir loslaufen konnten. Als wir losgelaufen sind, liefen wir an einem Maisfeld vorbei und ein paar Kinder holten ein bis zwei Maiskolben vom Boden und haben die Körner Herr Huber angeschnitten. Herr Huber warf zurück. Plötzlich war es ein Spiel: Herr Huber gegen die ganze Schule. Nach etwa 30min hat Herr Huber gesagt: "Hier ist Schluss!" Danach liefen wir ganz normal in die Schule.

Geschrieben von Aaron und Dominik, 6. Klasse

Leuchtender Abend in Maschwanden - Räbeliechtli-Umzug der Schule begeistert Gross und Klein

Bereits am Vormittag vom 5. November 2025 wurde in der Schule vom Kindergarten bis zur 6. Klasse eifrig geschnitzt. Mit großer Hingabe wurden Muster, Herzen, Sterne und Namen in die Räben eingraviert. Wahre Kunstwerke, die später im Dunkeln hell erstrahlten! Unterstützt wurden die jüngeren Kinder von engagierten Eltern, die beim Aushöhlen und Befestigen der Kerzen halfen.



Als sich die Dämmerung über das Dorf legte, versammelten sich Kinder, Lehrpersonen und Eltern vor dem Kindergarten. Begleitet von musikalischen Klängen und den traditionellen Räbeliechtli-Liedern, wurde unterwegs an mehreren Haltepunkten im Dorf gesungen.





Am Ziel bei der Stallbeiz spielte das Bläserensemble unter der Leitung von Sandra Güttinger auf und gemeinsam sang man ein letztes Lied, bevor auf die Teilnehmenden eine Stärkung wartete: Hot dogs, Gebäck und Punsch, organisiert vom Elternforum. Dies sorgte für gemütliche Gespräche und ein herzliches Miteinander.

Der Abend klang im warmen Licht und zufriedenen Gesichtern aus – ein gelungenes Fest, das einmal mehr zeigte, wie stark der Zusammenhalt in Maschwanden ist.



Dankesessen im Restaurant Horseshoe mit Bierdegustation

Am Freitag, 26. September luden wir unsere Mitarbeitende und alle unsere vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer zum Nachtessen ins Restaurant Horseshoe in Oberarth ein.

Gudi fuhr mit dem grossen Car vor und brachte alle trotz garstigem Regenwetter trocken und heil nach Oberarth.

Zum Apéro gab's verschiedene Biersorten und viele interessante Informationen rund um den Gerstensaft. Das Nachtessen fand in gemütlicher Runde im Rittersaal statt. Da wurde gerne nochmals das eine oder andere Bier ausprobiert. Darfs das helle sein, das dunkle, oder doch das fast schwarze?

So liessen wir den Abend genussvoll Ausklingen im Vertrauen darauf, dass Gudi alle wieder sicher nach Hause bringe...

Nochmals ein grosses Dankeschön an euch alle - auch an diejenigen, die leider nicht dabei sein konnten. Bis bald, die Kirchenkommission



Ein Funke Frieden



In einer Zeit, in der die Welt oft von Sorgen, Unsicherheit und Konflikten geprägt ist, erscheint der Frieden wie ein kostbares Gut, nach dem wir uns sehnen. Der Advent öffnet uns einen Raum, innezuhalten, zu reflektieren und uns auf das Wesentliche zu besinnen. Er lädt uns ein, das Licht des Friedens zu suchen und in unsere Herzen zu lassen. Eine kleine Kerze, die sanft in unseren Händen brennt, ist wie ein zarter Funke, der Hoffnung und Frieden entfacht und uns daran erinnert, dass Frieden auch in den dunkelsten Momenten möglich ist.

Am 3. Advent holen unsere KonfirmandInnen aus Knonau und Mätschwendan das Friedenslicht aus Luzern, das jedes Jahr von Bethlehem aus, seinen Weg in viele Städte der Welt findet. Das Friedenslicht wurde 1986 in Bethlehem entzündet und ist seitdem ein Zeichen der Hoffnung und des Friedens, das über viele Länder hinweg weitergegeben wird. Auch bei uns in der Gemeinde wird dieses Licht weitergetragen, als lebendiges Zeichen dafür, dass Frieden nicht nur ein Ziel, sondern ein aktiver Prozess ist, den wir gemeinsam gestalten können. Ab dem 14. Dezember wird es auch in unserer Kirche brennen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche, hoffnungsvolle und friedliche Adventszeit und frohe Weihnachten!

Pfarrerin Claudia Mehl

reformierte kirche knonauer amt

aeugst affoltern bonstetten
hausen hedingen maschwanden
mettmenstetten ottenbach rifferswil

www.ref-knonaueramt.ch/Maschwanden



Advents- und Weihnachtsprogramm 2025 in Maschwanden

Samstag, 13. Dezember, 19.00h
Kirche

Gospelkonzert mit den Happy Voices

Sonntag, 14. Dezember, 10.00
Kirche

**Gottesdienst zum 3. Advent über
das Friedenslicht mit Pfarrerin Claudia Mehl
und Hiromi Iken an den Tasten.**

Mittwoch, 17. Dezember, 17.00
Pfarrhaus

Adventsfenster

Donnerstag, 18. Dezember, 14.00
Kirche

**Seniorennachmittag: adventliche
Andacht mit Pfarrerin Claudia Mehl, Pfarrer
Ignace Bisewo und Veronica Hvalic,
anschliessend gemütliches Beisammensein im
Pfarrhaus mit kulinarischen Köstlichkeiten von
Vreni Bär und Maria Rosa Agustoni**

Sonntag, 21. Dezember, 18.00
Kirche

**Weihnachtsfeier, gestaltet von den
Kolibrikindern, für Gross und Klein**

Mittwoch, 24. Dezember 17.00
Kirche

**Fiire mit de Chliine Weihnachtsges-
schichte (auch für alle ohne Kinder)
mit dem Fiireteam und Veronica Hvalic am
Klavier**

Donnerstag, 25. Dezember, 10.00
Kirche

**Weihnachtsgottesdienst „Wenn das
Wort zur Tat wird“ mit Pfarrerin Claudia
Mehl und Young Hauser an den Tasten**

Donnerstag, 1. Januar, 19.30
Kirche

**Neujahrsgottesdienst zur Jahreslosung
mit Pfarrerin Claudia Mehl und Veronica Hvalic**

„Siehe, ich mache alles neu“ - mehr als gute Vorsätze

Welche guten Vorsätze haben Sie für das neue Jahr? Weniger arbeiten und mehr Zeit für die Familie? Dem Partner oder der Partnerinverständnisvoller begegnen? Die alten Eltern öfter besuchen? Mehr Bewegung und gesünder essen? Bewusster mit der Umwelt umzugehen, den eigenen CO₂-Fußabdruck zu verringern, offener auf Fremde zuzugehen? Solche Vorsätze säen Hoffnung auf einen Neuanfang – für das eigene Leben und das Miteinander. Sie sind wichtig und gut, denn sie zeigen, dass wir etwas bewegen wollen – in unserem Leben, in unseren Beziehungen, in der Welt um uns herum. Sie sprechen von Hoffnung: dass Veränderung möglich ist, dass wir Verantwortung übernehmen, dass wir an das Gute glauben. Und doch merken wir oft schon nach kurzer Zeit, wie diese guten Absichten nachlassen. Der Alltag drängt sich dazwischen, alte Verhaltensmuster schleichen sich wieder ein. Das Neue bleibt oft nur an der Oberfläche.

Die **Jahreslosung 2026** lädt uns ein, tiefer zu denken: „Siehe, ich mache alles neu.“ Dieser Satz steht im letzten Buch der Bibel – der Offenbarung. Johannes schrieb es auf der Insel Patmos, in einer Zeit der Bedrängnis, Unsicherheit und Angst. Er wollte den frühen Christinnen und Christen Mut machen: Auch wenn vieles zusammenzubrechen scheint – Gott ist nicht fern. Er verheisst eine Zukunft, in der Leid, Trennung und Angst nicht das letzte Wort haben. Gottes „Ich mache alles neu“ ist nicht nur ein kurzfristiger Vorsatz. Es ist wie ein Same, der im Verborgenen keimt – leise, aber voller Leben. Wie ein stiller Frühling nach einem langen Winter, der alles zum Blühen bringt.

Vielleicht kennen Sie das Gefühl, dass die eigenen Kräfte nicht immer ausreichen – im Alltag, in Beziehungen, im Engagement für andere. Gerade da beginnt dann Gottes Wirken: leise, geduldig, verlässlich. Es hängt nicht von unserem Durchhaltevermögen ab, sondern von unserem Vertrauen auf Gott und seine Treue. Legen Sie Ihre Sehnsucht nach Veränderung in Gottes Hände. Vertrauen Sie: Er geht mit uns mit – auch wenn der Weg steinig und unklar ist. Er macht nicht nur oberflächlich neu, sondern er erneuert tiefgreifend. Und das schenkt Hoffnung.

So kann das Jahr 2026 mehr werden als eine neue Jahreszahl im Kalender. Es kann ein echter Anfang sein – eben, weil Gott verspricht: «Siehe, Ich mache alles neu».



In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes neues Jahr.

Pfarrerin Claudia Mehl

Wir suchen Kinder für das

• STERN. • SINGEN. 2026



reformierte
kirche knonauer amt
Kirchenorte Mettmenstetten
und Maschwanden

reformierte
kirche knonau



Bist du dabei beim Sternsingen 2026?

Fürs Sternsingen am Sonntag, 11. Januar suchen wir motivierte Kinder (und Eltern als Begleitpersonen und/oder Fahrer). Das Sternsingend beginnt um 10:00 Uhr im Pfarreizentrum St. Burkard, Mettmenstetten.

Um 11:00 Uhr feiern wir den Familien-Gottesdienst. Anschliessend gibt's ein feines Mittagessen. Danach ziehen wir los fürs Sternsingend. Nachher wartet ein leckeres Dessert auf uns.

Dieses Jahr engagieren wir uns für die Kinderrechte in Bangladesch. Wir freuen uns auf viele Kinder und Erwachsene, die mitmachen!

Wichtig! Es gibt zwei Informations- und Vorbereitungszeiten für die Sternsinger-Kinder und ihre Begleitpersonen. Bitte vorher anmelden.

Mittwoch, 17. Dezember von 13.30 Uhr bis ca. 15.00 Uhr oder

Freitag, 19. Dezember von 16.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr

- Information zum Sternsingend 2026
- Gruppen bilden
- Kleider anprobieren

Fürs Sternsingend vom 11. Januar 2026 bitte anmelden bis 19. Dezember 2025 im Unti, über WhatsApp, SMS oder Telefon:

Adrian Steiner: adrian.steiner@kath-mettmenstetten.ch 077 467 26 16

Regula Tedaldi: regula.tedaldi@ref-knonaueramt.ch 079 632 23 04

Sara Maurer: sara.maurer@ref-konaueramt.ch 079 684 47 32



Anmeldung fürs Sternsingend vom 11. Januar 2026

Name:

Adresse:

Unterschrift der Eltern:

Tel: E-Mail:

Wunsch / in Gruppe mit:

Ich komme ans Informations- und Vorbereitungstreffen vom

Mittwoch, 17.12.25 oder **Freitag, 19.12.25**

Erwachsene Begleitpersonen sind herzlich willkommen!

Ja, ich begleite eine Gruppe Sternsingerkinder:

Ich komme mit meinem Auto als Fahrer:in (Platz für Personen)

Vegetarisch: Unverträglichkeiten Essen:



Jahresthema 2026

«Auf das Zusammenspiel kommt es an»

Paulus sagt: „Denn wie der Leib einer ist und doch viele Glieder hat, alle Glieder des Leibes aber, obgleich es viele sind, doch ein Leib sind: so auch Christus. (...) Ihr aber seid der Leib Christi und jeder Einzelne ein Glied an ihm.“ *Aus der Bibel - 1. Korinther 12,12–27.*

In einer Fussballmannschaft muss jede und jeder sein Engagement und seine Fähigkeiten einbringen, um ein Spiel zu gewinnen. Wenn jedoch alle nur auf sich selbst schauen, läuft es schief.

Denn jede und jeder soll den anderen Raum geben, damit Harmonie im Spiel entstehen kann. Nur so gelingt das Zusammenspiel. Dieses Zusammenspiel ist nicht nur eine strategische oder koordinierte Kooperation – es ist vor allem ein Miteinander, das von Liebe und gegenseitiger Wahrnehmung getragen wird. Jede und jeder von uns hat eine Aufgabe, doch erst im Zusammenspiel entsteht das Ganze: die Gemeinde. Darum soll jede und jeder die eigene Stärke einbringen. Erst im Miteinander wird auch unsere Pfarrei lebendig. Wir sind wie die verschiedenen Glieder eines Leibes – einer grossen Familie.

Der Herr segne unser Zusammenspiel in Familie, Gemeinde und Alltag. Er mache uns zu einer Mannschaft, in der seine Liebe erfahrbar wird.

Pfarrer Ignace Bisewo und Team



Gerne laden wir Sie zu folgenden Anlässen ein:

Roratefeier im Advent



**Mittwoch, 10. Dezember, 18.30 Uhr
für alle.**

Anschliessend gemütliches Beisammen-
sein mit feiner Suppe

**Mittwoch, 17. Dezember, 6.00 Uhr
für Schüler:innen**

Anschliessend Z'Morge

Familiengottesdienst



Am Sonntag, 14. Dezember, 9.30 Uhr
Mitgestaltet von der 6. Klasse.

Anschliessend Guetzli und Glühwein
organisiert von der Gruppe SOLIDAR



Ökum. Weihnachtsfeier 60plus



Oekumenische
Weihnachtsfeier 60+

Dienstag, 16. Dez, 11.00 Uhr

Anmeldungen bis 9. Dezember mit An-
gabe ob Vegi oder Fleisch Menü

Yvette Mächler sekretariat@kath-mett-
menstetten.ch / 044 767 01 21

Aroha Flury aroha.flury@ref-knonau-
eramt.ch / 076 281 74 90

Eröffnung Adventsfenster



**Mittwoch, 17. Dezember ab 17.00 –
20.00 Uhr**

Eröffnung vom Adventsfenster und ge-
mütliches Beisammensein



Familien-Gottesdienst mit Weihnachtsspiel Mittwoch, 24. Dezember, 17.00 Uhr



Proben: jeweils von 16.00-17.30 Uhr

Mittwoch, 19./26. November

Mittwoch, 10./ 17. Dezember

Hauptprobe: Dienstag, 23. Dezember

Wir laden Sie ein zum **Weihnachtsgottesdienst am:
25. Dezember um 9.30 Uhr.**

Musik: Anette Bodenhöfer und Sing-mit-Chor, anschliessend Apéro

Wir wünschen allen ein friedvolles Weihnachtsfest

Januar 2026

Neujahrs-Gottesdienst 1. Januar, 17.00 Uhr mit Apéro



Wir laden Sie herzlich zum
Neujahrsgottesdienst ein.

Gemeinsam wollen wir das neue Jahr mit
Gebet, Musik und guten Worten beginnen.

Im Anschluss sind alle zu einem gemütlichen **Apéro** eingeladen –
eine schöne Gelegenheit, einander zu begegnen und das neue Jahr
gemeinsam zu begrüssen.



Fiire mit de Chliine
Jeweils um 9.30 Uhr

Mittwoch, 14. Januar 2026, ref. Kirche Knonau
Mittwoch, 21. Januar, kath. Kirche Mettmenstetten



Wir freuen uns auf viele Kinder mit Begleitung.
Maria-Rosa Agostoni, Astrid Abel und Fabienne Dobler

Ökum. Familien-Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger



Sonntag, 11. Januar, 11.00 Uhr

Für den Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger suchen wir motivierte Kinder (und Eltern als Begleitpersonen und/oder Fahrer).

Wir starten um 10.00 Uhr. Nach dem Familien-Gottesdienst um 11.00 Uhr gibt es ein feines Mittagessen.

Danach ziehen wir los fürs Sternsingen. Wir beschliessen den Tag mit einem leckeren Dessert und gemütlichen Zusammensein.

Vorbereitungstage sind Mittwoch, 17. Dezember von 13.30–15.00 oder Freitag, 19. Dezember von 16.00–17.30 Uhr.

Wir freuen uns auf viele Kinder und Erwachsene, die mitmachen!
Adrian Steiner



Spaghetti Spiel und Spass



Samstag, 17. Januar 2026, 17.00 Uhr

Der Pfarreirat lädt Jung und Alt zum Spaghetti-Plausch, Kahoot, Spiele und Gemütliches Zusammensein ein.

Anmeldung bis 16. Januar an:

Tel. 044 767 01 21 oder per Mail:
sekretariat@kath-mettmenstetten.ch

Tauftrauben-Ritual mit Brunch



Samstag, 24. Januar 2026, 9.30 Uhr

Wir laden alle Familien, die Ihr Kind zwischen 2024 und 2025 haben taufen lassen, zu unserer Feier ein.

Gemeinsam wollen wir uns mit einer Geschichte an die Taufe erinnern und in einem Ritual die persönlichen Tauftrauben jedes einzelnen vom Rebstock und als Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Anschliessend an die Feier sitzen wir bei einem Brunch zusammen und haben Zeit für einen Austausch untereinander.

Sandra Hanke und Ignace Bisewo



Familiengottesdienst- Lichtmesse



Sonntag, 1. Februar, 11.00 Uhr

Mit Blasius-Kerzensegen und Agathabrotseg-
nung.

Mitgestaltet von der 4. Klasse und Sunntigsfir
für die Kleinen Kinder.

Musik: Anette Bodenhöfer, anschliessend Mit-
tagessen für Alle.

Familien-Fasnachts-Gottesdienst



Sonntag, 8. Februar 2026, 9.30 Uhr

Der Gottesdienst wird von den Kindern der
1. Klasse mitgestaltet, anschliessend sind alle
zu Punsch und Fasnachts-Chüechli eingeladen.



Wir wünschen allen schöne Sportferien



Angelika Elsener

Körperbewusst

bewegt berührt



Gesunder und starker Rücken,
optimale Körperhaltung und
starke Mitte

Im Antara®-Konzept ist alles drin, Körperhaltung, Kraft, Stabilisation, Beweglichkeit und Konzentration. Mit ruhigem Fokus für mehr Rumpfstabilität, Beckenbodenkraft, Standstabilität/Kraft und Dehnen für die Beweglichkeit.

Ein gesundes bewusstes Ganzkörpertraining das kräftigt, stabilisiert und die Körperwahrnehmung fördert.

Geeignet für Frau und Mann in jedem Alter.

Wann Mittwochabend um 19.00 Uhr

Wo Gerbi Maschwanden

Kursleitung: Angelika Elsener

Kontakt: 078 797 25 50

angelika.elsener@gmail.com

www.angelika-elsener.ch

Bei Interesse einfach gleich anrufen/schreiben, ich beantworte
gerne Ihre Fragen und freue mich auf Sie!

Angelika Elsener – Körperbewusst bewegt berührt – 8132 Egg
078 797 25 50 – info@angelika-elsener.ch – www.angelika-elsener.ch





Kanton Zürich
Sportamt

jugend sportcamps

Herbst bis Frühling 2025/26

Sportamt des Kantons Zürich
Neumühlequai 8
8090 Zürich
Telefon 043 259 52 73
www.zh.ch/sport



Partnerin



Per Klick ins Camp:
**jugend
sportcamps.ch**



Zürcher
Kantonalbank

Herausgeber

Gemeinderat Maschwanden
Dorfstrasse 54, 8933 Maschwanden

Redaktion

Gemeindeverwaltung Maschwanden
gemeinde@maschwanden.ch

Auflage

370 Exemplare

Erscheinungsweise

Sechsmal im Jahr, jeweils Mitte Februar,
April, Juni, August, Oktober, Dezember
oder nach Bedarf

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

26. Januar 2026

Druck

Heller Druck AG, 6330 Cham
auf Rapido (FSC Mix Credit)



gedruckt in der
schweiz



mehr zum Thema Nachhaltigkeit
www.hellerdruck.ch/oekologie

Folgen Sie uns auf Instagram
[@gemeinde.maschwanden](https://www.instagram.com/gemeinde.maschwanden)

Das «Lorzengezwitscher» in der
Hosentasche. Immer und überall online
lesen auf www.maschwanden.ch



Schlusspunkt



Frohe Festtage

Brigitte Eichhorn Wenn die Lichter in den Fenstern leuchten und der Duft von Weihnachtsguetzli durchs Dorf zieht, dann wissen wir: Weihnachten steht vor der Tür. Diese besondere Zeit lädt uns ein, innezuhalten, auf das vergangene Jahr zurückzublicken und Dankbarkeit zu spüren – für das Miteinander, das unsere Gemeinschaft trägt.

Wir danken allen, die sich mit Herz, Zeit und Engagement für unser Dorf einsetzen – ob in Behörden, Vereinen, Nachbarschaften oder still im Hintergrund.

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe, besinnliche Weihnachtstage, Zeit zur Erholung und einen guten Start in ein gesundes, glückliches neues Jahr.

